

	<p>Object: Gebauchte oder halbmondförmige Waldsäge</p> <p>Museum: Deutsches Landwirtschaftsmuseum Hohenheim Filderhauptstr. 179 70599 Stuttgart +49 711 459 22 146 j.weisser@uni-hohenheim.de</p> <p>Collection: Hohenheimer Werkzeug- und Modellsammlung, Handgeräte 1818-1904 (im Aufbau)</p> <p>Inventory number: HMS_König_326</p>
--	--

## Description

Die "gebauchte oder halbmondförmige Waldsäge" ist in der "Hohenheimer Werkzeug- und Modellsammlung" nicht mehr erhalten.

König (1847), S. 78 und Taf. 51, Abb. 326:

"Gebauchte oder halbmondförmige Waldsäge: Fig. 326

An beiden Enden dieser Säge sind Oehren angebracht, durch welche hölzerne Handhaben von etwa 1 ½ Zoll Dicke und 5 - 6 Zoll Länge gesteckt werden. Ihre Zähne sind dreieckförmig und befinden sich auf der auswärtsgebogenen, halbmondförmigen Linie, und müssen durchaus nach einer und derselben Form und Größe gefeilt werden, und ihre Spitzen in einer Linie liegen, ohne daß einer über den andern hervorragt. Das Schärfen der Zähne geschieht mittelst einer Messerfeile, welche den Namen von ihrer messerförmigen Gestalt trägt, beinahe scharf und daher nur auf den beiden Flächen sehr fein gehauen seyn muß.

Die Feile wird beim Schärfen horizontal gegen das Sägblatt unter einem Winkel von 45 Graden hin- und hergeschoben, so daß bei der einen Seite des Zahns die Feile von der Rechten zur Linken, bei der andern Seite hingegen von der Linken zur Rechten, stets unter Beibehaltung des angezeigten Winkels, ihre Richtung erhält."

## Basic data

Material/Technique:

Metall, Holz

Measurements:

## Events

Lost	When	2022
	Who	
	Where	

## Keywords

- Agricultural tool
- Saw
- Waldarbeit
- Werkzeug (Forst)

## Literature

- König, E.F.C. (1847): Beschreibung und Abbildung der nützlichsten Geräte und Werkzeuge zum Betriebe der Land- und Forstwirtschaft aus der Hohenheimer Modellsammlung. Mit vierundfünfzig Tafeln. Stuttgart, König 1847 S. 78 und Taf. 51 Abb. 326